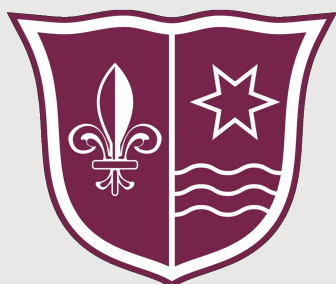




# Das Aloisiuskolleg gemeinsam ermöglichen.

Information zu den Elternbeiträgen.



STIFTUNG  
ALOISIUSKOLLEG

## **Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler!**

Sie und Ihre Kinder haben sich – unlängst oder schon vor einigen Jahren – für unsere Schule entschieden, weil Sie von dieser Schule „etwas“ erwarten. Dieses Besondere beschreiben wir als „Ignatianische Pädagogik“; damit stehen wir, verbunden mit vielen anderen Schulen, in der Tradition der Jesuiten.

Daraus erwächst eine gemeinsame Verantwortung für eine gute, verlässliche Zukunft des AKOs: pädagogisch, organisatorisch, aber auch wirtschaftlich.

In diesem Faltblatt wollen wir Sie darüber informieren, welchen Beitrag die Eltern zur wirtschaftlichen Sicherung leisten können und worum wir Sie herzlich und eindringlich bitten.

Gemeinsam wollen die Schule, der Schulträger sowie Eltern in der Pflegschaft und im Förderverein die wirtschaftliche Seite des Kollegs für alle nachvollziehbar und transparent darstellen.

Diesem Zweck dient dieses Faltblatt. Wir sprechen darüber aber auch bei den Pflegschaftsabenden und mit neu hinzukommenden Familien. Bei weiteren Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an uns und anderen aus Schulleitung oder Elternschaft wenden. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Faltblatts.

Bettina Eiden, Vorsitzende Schulpflegschaft

Walter Odekerken, Mathias Molzberger, Schulleitung

Geschäftsführung Schulträger:

Wolfgang Nettersheim, P. Martin Löwenstein SJ



## **Aloisiuskolleg – Schule in freier Trägerschaft**

Das deutsche Grundgesetz verpflichtet den Staat Schulen in freier Trägerschaft zuzulassen, wenn diese die Gewähr bieten, dass sie in akademischer Qualität und schulischer Verfassung ein angemessener Ersatz für öffentliche Schulen sind.

Für diese Möglichkeit, frei von der öffentlichen Schulverwaltung und Personalzuweisung, aber doch staatlich voll anerkannt Schule zu gestalten, müssen jedoch Eigenmittel aufgebracht werden. Dies gilt auch für weitere Angebote einer Schule, die über das normale Maß öffentlicher Schulen hinausgeht.

Für uns ist es zudem wichtig, dass wir auch langfristig die großzügigen räumlichen Möglichkeiten bewahren, die neben der profilierten Ignatianischen Pädagogik das Aloisiuskolleg kennzeichnen.

Eltern, Schule und Schulträger haben das gemeinsame Anliegen, die Schule in dieser Ausrichtung weiter pädagogisch zu entwickeln und dafür wirtschaftlich sowie organisatorisch zu sichern. Das Kolleg gewährleistet, dass die verfasste Elternschaft über alle wesentlichen Fragen informiert ist und daran mitwirkt.

Auf unserer Webseite [aloiuskolleg.de/elternbeitrag](https://aloiuskolleg.de/elternbeitrag) und bei den Pflegschaftsversammlungen informieren wir regelmäßig.

Unter [elternbeitrag@aloiuskolleg.de](mailto:elternbeitrag@aloiuskolleg.de) können Sie sich als Eltern mit Fragen und Anliegen direkt an andere Eltern wenden, die bei diesem Prozess mitwirken, oder sie schreiben an den Geschäftsführer [gf@aloiuskolleg.de](mailto:gf@aloiuskolleg.de).



## Ausgaben – was kostet das Aloisiuskolleg

### 1. "ordentlicher" Schulbetrieb:

In NRW erhalten Privatschulen einen Zuschuss zu den laufenden Personal- und Versorgungskosten; dafür stimmen wir den Stellenplan eng mit dem Land ab. Hinzu kommen aus Sicht des Landes Sachkosten, vergleichbar den öffentlichen Schulen – die aber vom Land nur teilweise refinanziert werden.

### 2. Schulgebäude und Gelände

Uns ist es wichtig, nicht nur die laufenden Ausgaben zu finanzieren, sondern die Gebäude und Ausstattung langfristig ansprechend zu erhalten und zu entwickeln. Verantwortliche Planung hat das im Blick, auch um Überraschungen zu vermeiden.

### 3. Kosten pädagogische Schwerpunkte & Angebote

So manches, was das Aloisiuskolleg ausmacht, geht bewusst über den normalen Standard hinaus. Unser zentrales Anliegen einer besonderen Sorge für die Einzelnen („cura personalis“) ist auch eine Investition in Personal, Qualität und Ausstattung. Zusätzliche Angebote wie Externat, AKO-Forum, das Lernhaus und natürlich die Mensa finanzieren sich aus den Teilnahmebeiträgen.

### 4. "Preis der Freiheit"

Wenn wir als freie Schule wesentliche Fragen der Gestaltung und Organisation unserer Schule selbst bestimmen wollen, statt von einer städtischen Schulverwaltung abhängig zu sein, bedeutet dies, dass wir die Kosten einer eigenen Schulträgerschaft selbst stemmen müssen.

Den Unterschied haben wir nicht zuletzt während der Corona-Pandemie erlebt, aber auch etwa die Digitalisierung der Schule macht deutlich, wie wichtig diese Freiheit ist.



## **Einnahmen – wie finanziert sich das AKO**

### **1. Die staatliche Ersatzschulfinanzierung:**

Nach der Landesverfassung NRW und dem Schulgesetz gibt das Land einen Zuschuss zu den Privatschulskosten. Allerdings werden dabei die privaten Schulen schlechter gestellt als die öffentlichen. Freie Schulen müssen daher einen Teil der Kosten selbst aufbringen.

### **2. Zuschuss Erzbistum Köln**

Das Erzbistum Köln als Empfänger der Kirchensteuer gibt einen begrenzten Zuschuss im Rahmen des Eigenanteils an den Schulbetriebskosten. Der Jesuitenorden als Schulträger hat keine solchen Einnahmen, aus denen er einen laufenden Zuschuss geben könnte.

### **3. Erträge aus dem Betrieb des Kollegs**

Mit Mensa, Externat sowie AKO-Forum und Lernhaus haben wir kostenpflichtige Angebote, die aus Teilnahmebeiträgen finanziert werden.

Seit 2018 erwirtschaften wir zudem Mieten aus den ehemaligen Internatsgebäuden, insbesondere um so Investitionen und Bauwerk auch für die Schule finanzieren zu können.

### **4. Spenden und Freiwillige Elternbeiträge**

Diese Finanzmittel reichen aber nicht. Das Aloisiuskolleg ist auf Spenden und einen substanziellen Beitrag der Eltern angewiesen. Jedoch wird aus finanziellen Gründen kein Kind vom Besuch der Schule ausgeschlossen!

Kleinere, größere und große Spenden von ehemaligen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern machen manche besondere Investition sowie Stipendien für das Externat und die Mensa möglich.



## Das Aloisiuskolleg möglich machen



STIFTUNG  
ALOISIUSKOLLEG

Die Stiftung Aloisiuskolleg unterstützt die Schule und ihre vielfältigen Aktivitäten. Durch die freiwilligen Elternbeiträge sowie durch Spenden von Altschülern, Altschülerinnen und Freunden des Kollegs wird das möglich.

Hinzu kommen Finanzerträge aus dem Vermögen der Stiftung und den Zustiftungen.

## Nur Transparenz schafft Vertrauen

Die Finanzen der Stiftung werden ebenso wie der Haushalt des ganzen Kollegs im Rahmen des Jahresabschlusses nach HGB extern geprüft. Der Haushalt wird mindestens jährlich der Kollegskonferenz dargelegt, wo Eltern, Schüler(innen), das Lehrerkollegium und die Funktionsträger über die grundlegenden Fragen des Kollegs beraten. Die Geschäftsführung legt zuvor einem Wirtschaftsausschuss aus fachkundigen Eltern die Haushaltszahlen im Detail dar.

## Freiwilliger Elternbeitrag oder Spenden

Das Aloisiuskolleg ist gemeinnützig. Deswegen sind wir berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Wenn allerdings dem Beitrag eine Leistung gegenübersteht, gilt dies nicht mehr als „fremdnützig“ und kann daher nicht als Spende bescheinigt werden, weil der Betrag der Deckung der Betriebskosten bzw. des Schulträger-Eigenanteils der Schule dient.

## Elternbeiträge – die Zukunft sichern



Bitte erteilen Sie uns ein **Lastschriftmandat** oder richten Sie einen Dauerauftrag ein.

Mit Ihren Elternbeiträgen machen Sie das Aloisiuskolleg als ignatianische Schule in Tradition der Jesuiten langfristig möglich.

## Alumni Spenden – besondere Investitionen ermöglichen



Freunde, Freundinnen und insbesondere Alumni des Kollegs bitten wir herzlich um ihre **Spende**. So manche Investition (zuletzt der Ausbau des Externates oder die Theaterwerkstatt, auch das „Lernhaus“) ist möglich geworden, durch solche großzügigen Spenden.

### Konto „Stiftung Aloisiuskolleg“

DKM Darlehenskasse Münster, BIC: GENODEM1DKM  
IBAN: DE44 4006 0265 0032 0320 00

---

## Rückfragen – Rückmeldungen – Mitwirkung

### Schulleitung

OstD W. Odekerken [walter.odekerken@aloisiuskolleg.de](mailto:walter.odekerken@aloisiuskolleg.de)  
StD M. Molzberger [mathias.molzberger@aloisiuskolleg.de](mailto:mathias.molzberger@aloisiuskolleg.de)

### Geschäftsführung Schulträger

W. Nettersheim [gf@aloisiuskolleg.de](mailto:gf@aloisiuskolleg.de)  
P. M. Löwenstein SJ [rektor@aloisiuskolleg.de](mailto:rektor@aloisiuskolleg.de)

### Eltern beraten Eltern:

Schreiben Sie eine Mail vertraulich mit Ihren Fragen und Anliegen an andere Eltern, die Ihnen zum Thema Schulfinanzierung und Elternbeiträge Auskunft geben können.

[elternbeitrag@aloisiuskolleg.de](mailto:elternbeitrag@aloisiuskolleg.de)

---

## Engagement im Förderverein



**Förderverein**  
Verein zur Förderung des  
Aloisiuskollegs in Bad Godesberg e.V.

Unabhängig vom Kolleg unterstützen im Förderverein Eltern derzeitiger und ehemaliger Schüler(innen) unsere Schule.

Ein jährlicher Mitgliedsbeitrag von 60€ und das Engagement von Eltern im Verwaltungsrat ermöglichen viele kleinere und größere Projekte – sozusagen das „plus“ für das Aloisiuskolleg.

Konto „Förderverein Aloisiuskolleg e.V.“  
DKM Darlehenskasse Münster, BIC: GENODEM1DKM  
IBAN: DE12 4006 0265 0018 5682 00

# Einzugsermächtigung - SEPA Lastschriftmandat Eltern

für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren / SEPA Direct Debit Mandate for SEPA Core Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger) Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier)

**Stiftung Aloisiuskolleg** **DE76ZZ0000014994**

**Elisabethstraße 18, 53177 Bonn**

Ich/Wir ermächtige(n) die Stiftung Aloisiuskolleg, Bonn, Zuwendungen, monatlich von unserem /unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen:

**1 Kind 130€, 2 Kinder 240€, 3 Kinder 330€, 4 Kinder 400€**

anderer Betrag: 1 Kind: [ ] €, 2 Kinder: [ ] €, 3 Kinder: [ ] €, 4 Kinder: [ ] €

Wiederkehrende Zahlungen  
Recurrent Payments

Kontoinhaber(in) (Vorname, Name)		
Straße, Hausnummer		PLZ
DIE		Ort
IBAN		Kreditinstitut
Ort	Datum	Unterschrift(en)

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Stiftung Aloisiuskolleg auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.  
Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.  
Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte fertigen Sie eine Kopie für Ihre Unterlagen an. Danke.  
Sie erhalten mindestens jährlich eine Empfangsbescheinigung über freiwilliges Schulgeld (Elternbeiträge).